

**Vortragsveranstaltung:** Montag, 29. Juni 2009

## 4. Rechtsprechtage

Aktuelle Judikatur zum  
Scheidungs- und Scheidungsfolgenrecht

Institut für Finanzdienstleistungen

## Editorial

Die Anforderungen an Rechtsanwälte, Treuhänder, Richter und Staatsanwälte, aber auch an juristische Mitarbeiter in der Wirtschaft wachsen ständig. Die Auseinandersetzung mit aktueller einschlägiger Rechtsprechung ist daher unerlässlich.

Die Scheidungsraten sind sowohl in Liechtenstein wie auch dem benachbarten Ausland bedauerlicherweise ungebrochen hoch. Mit der Auflösung des Ehevertrages – was die Scheidung letztlich ist – sind weit reichende persönliche, rechtliche und wirtschaftliche Konsequenzen verbunden. Bei einer Scheidung muss zwangsläufig über die Obsorge gemeinsamer, minderjähriger Kinder entschieden, der Anspruch auf Unterhalt geklärt und das Vermögen und die Schulden aufgeteilt werden, um nur die wesentlichsten Punkte zu nennen. Gerade das Scheidungs- und Scheidungsfolgenrecht ist dabei sehr stark von der Rechtsprechung beeinflusst, die so manche Grundsätze durch eine feste Praxis geschaffen hat.

An den „4. Rechtsprechtagen“ vom 29. Juni 2009 wird sich Dr. Astrid Tangl, Bezirksrichterin in Telfs und Lehrbeauftragte an der Universität Innsbruck, etwa mit der Scheidung wegen Unzumutbarkeit und weiter aktuellen Judikaten zum Scheidungs- und Scheidungsfolgenrecht beschäftigen und für eine anschließende Diskussion zur Verfügung stehen.

Im Namen des Instituts für Finanzdienstleistungen der Hochschule Liechtenstein würde ich mich sehr freuen, Sie zu den 4. Rechtsprechtagen am 29. Juni 2009 begrüßen zu können.

Vaduz, im Januar 2009

Mag. iur. Martina Herberstein

Die Rechtsprechtage werden aktiv unterstützt durch:

  
LIECHTENSTEINISCHE RECHTSANWALTSKAMMER  
KORPORATION DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

VEREINIGUNG  
LIECHTENSTEINISCHER RICHTER

  
LIECHTENSTEINISCHE TREUHÄNDERVEREINIGUNG  
KORPORATION DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

  
HOCHSCHULE  
LIECHTENSTEIN

## Programm

**Montag, 29. Juni 2009**

### Begrüssung und Einführung

18.00 Mag. iur. *Martina Herberstein*, Leiterin Bereich Recht des Instituts für Finanzdienstleistungen, Hochschule Liechtenstein, Vaduz

### Aktuelle Judikatur zum Scheidungs- und Scheidungsfolgenrecht

18.10 Dr. *Astrid Tangl*, Bezirksrichterin in Telfs und Lehrbeauftragte an der Universität Innsbruck

#### **Die aktuellen Entwicklungen im Scheidungs- und Scheidungsfolgenrecht und deren Auswirkungen**

### Fragen und Diskussion

19.30 Dr. *Astrid Tangl*  
Moderation: Mag. iur. *Martina Herberstein*

### Schlusswort des Veranstalters

20.00 A p é r o u n d G e d a n k e n a u s t a u s c h

## Allgemeine Informationen

### TeilnehmerInnen

Rechtsanwälte, Treuhänder, juristische Mitarbeiter in der Verwaltung und am Finanzplatz sowie weitere an der aktuellen Rechtsprechung im Gesellschaftsrecht interessierte Personen

### Ort

Hochschule Liechtenstein  
Fürst-Franz-Josef-Strasse  
9490 Vaduz  
Liechtenstein

### Raum

Auditorium

### Zeit

Montag, 29. Juni 2009  
18.00-20.00 Uhr

### Preis

CHF 150,- pro Person einschliesslich Unterlagen, Teilnahmezertifikat und Apéro.

### Anmeldung

Die Anmeldung kann online unter [www.hochschule.li](http://www.hochschule.li) (-> Finanzdienstleistungen -> Weiterbildung -> Recht & Treuhandwesen -> Vorträge und Seminare) oder per Fax +423 265 11 12 erfolgen. Sie ist verbindlich und verpflichtet zur Einzahlung der Gebühr. ErsatzteilnehmerInnen werden ohne Mehrkosten akzeptiert.

### Anmeldeschluss

Montag, 22. Juni 2009

### Kontakt und Information

Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Mag. iur. Martina Herberstein und Frau Beatrice Kaiser gerne zur Verfügung.  
Institut für Finanzdienstleistungen, Telefon +423 265 11 90.

### [www.hochschule.li](http://www.hochschule.li)

(-> Finanzdienstleistungen -> Weiterbildung -> Recht & Treuhandwesen)